

# Schwache Signale, starke Entscheidungen

## Horizon Scanning für die Wasserstoff-Industrie

**13.5.2026, 9:00-11:00 Uhr**

**Online**

Der energie- und rohstoffintensive Mittelstand steht vor tiefgreifenden Veränderungen: Geopolitische Spannungen, neue Regulierungen, Dekarbonisierung, Digitalisierung und KI wirken gleichzeitig auf Geschäftsmodelle, Lieferketten und Investitionsentscheidungen ein. Um in diesem Umfeld handlungsfähig zu bleiben, müssen Unternehmen schwache Signale und aufkommende Trends frühzeitig erkennen, bewerten und in ihre strategische Planung übersetzen.

Genau hier setzt unser Webinar „**Schwache Signale – starke Entscheidungen: Horizon Scanning für die Montan- und Chemieindustrie**“ an, welches wir gemeinsam mit unserem Partner [Chemie Cluster Bayern](#) im Rahmen des EU-Projekts [Project IDEALIST](#) als ein interaktives Webinar durchführen.

Gemeinsam mit Experten aus H2-Verbänden in Sachsen und Bayern wollen wir ausloten, welche Signale heute schon sichtbar sind – und welche Entwicklungen sich erst schemenhaft abzeichnen. Nach einer Einführung in das IDEALIST-Projekt und zum Horizon Scanning als Instrument strategischer Vorausschau für KMU folgt die Perspektive aus Sicht von des Innovationsclusters HZwo aus Chemnitz und dem Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B). Im anschließenden Beteiligungsworkshop arbeiten die Teilnehmer gemeinsam daran, unternehmensrelevante Signale zu identifizieren, Chancen und Risiken zu benennen und erste Handlungsoptionen zu skizzieren.

9 :00 – 9:10	<b>Begrüßung und Einführung in das Horizon Scanning, Bedeutung &amp; Nutzen</b> Dr. Wolfgang Reimer, Geschäftsführer, Geokompetenzzentrum Freiberg (GKZ), Freiberg Emilija Kohls, Leiterin Digitale Transformation & Innovation, Chemie-Cluster Bayern (CCB), München
9:10 -9:30	<b>5 Schwache Signale für den Standort Deutschland aus Sicht Wasserstoff.Bayern (H2.B)</b> Dr. Fabian Pfaffenberger, Geschäftsführer Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2B) Anschließend Diskussion
9:40 – 10:00	<b>5 Schwache Signale für den Standort Deutschland aus Sicht des Innovationsclusters HZwo, Chemnitz</b> – Frederik Wewetzer, Leiter HIC Forschungs- und Transferzentrum Anschließend Diskussion
10:10 – 10:50	<b>Bewertung des Impakts und Handlungsperspektiven</b>
10:50	<b>Resümee und Ausblick</b>
11:00	<b>Ende der Veranstaltung</b>



### Warum sich die Teilnahme lohnt:

- Sie lernen, frühe Trends, Risiken und Chancen systematisch zu identifizieren
- Sie lernen Methoden des Horizon Scanning, die direkt im Unternehmenskontext anwendbar sind
- Sie schärfen Ihre strategische Entscheidungsfähigkeit unter Unsicherheit
- Sie tauschen sich mit anderen Unternehmen aus, die vor ähnlichen Herausforderungen stehen

Der Workshop ist praxisnah aufgebaut und richtet sich an alle, die strategische Entwicklungen nicht nur beobachten, sondern aktiv gestalten wollen.

Besonders relevant für: Führungskräfte, Strategie- und Innovationsverantwortliche, Unternehmensentwicklung sowie Fach- und Entscheidungsträger aus der Montan- und Chemieindustrie.

 **Jetzt anmelden** [Webinar Horizon Scanning 13.5.2026](#)

**Anmeldeschluß:** 10.5.2025

Registrierte Teilnehmer erhalten nach der Registrierung den Zugangslink zur Online-Sitzung zusammen mit den Workshop-Unterlagen.

### Veranstalter:

Geokompetenzzentrum Freiberg e.V., <https://www.gkz-ev.de/>

ChemieCluster Bayern, <https://chemiecluster-bayern.de/>

### Kontakt:

Email: [office@gkz-ev.de](mailto:office@gkz-ev.de)

Email: [kohls@chemiecluster-bayern.de](mailto:kohls@chemiecluster-bayern.de)